



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 60

Donnerstag, 6. Mai 2021

Nummer 18

TANNHEIMER FRÜHLINGSFEST'21

Wir liefern Kuchen frei Haus!

Damit Sie nicht ganz auf unseren traditionellen Vatertag verzichten müssen.

Bestellung bis **Samstag, 8. Mai 2021**
bei Katja Danner (0152-53380318)
oder Heike Traub (08395/911321)

Ein Kuchenpaket beinhaltet:
5 verschiedene selbstgebackene Kuchen-/Tortenstücke für nur 11,00 €

Lieferung innerhalb Tannheim am 13. Mai 2021
zwischen 10 und 11 Uhr

Musikverein
Tannheim  **e.V.**

& Förderverein des Musikvereins





Nachruf

Die Gemeinde Tannheim trauert um ihr ehemaliges Mitglied des Gemeinderats

Alfred Wiest

der am 27. April 2021 nach einem erfüllten Leben verstorben ist.

Der Verstorbene gehörte von 1965 bis 1984, insgesamt für 19 Jahre, dem Gemeinderat an.

Von 1971 bis 1975 war er 1. stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Tannheim.

In Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Gemeinde Tannheim, erhielt er aus der Hand des damaligen Bürgermeisters die Ehrenmedaille des Gemeindetags Baden-Württemberg überreicht.

Sein ehrenamtliches Engagement während dieser Zeit war geprägt von Objektivität, Gewissenhaftigkeit und demokratischer Verantwortung zum Wohle der Gemeinde und ihrer Einwohner.

Wir müssen Abschied nehmen von einem Mann, der sich in besonderer Weise um unsere Gemeinde verdient gemacht hat.

Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt in diesen Tagen den Angehörigen.

Für die Gemeinde und den Gemeinderat

Wonhas, Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Katholische Kirchengemeinden im Dekanat Biberach Zum guten Hirten Tannheim



Für unser katholisches Familienzentrum im Dekanat Biberach suchen wir

Pädagogisches Fachpersonal (§ 7 KiTaG) m/w/d

zur Umsetzung des Betreuungs- und Bildungsauftrages.

Unser Familienzentrum arbeitet in Bildungsbereichen und einer gut durchdachten Konzeption. Neben vielerlei Betreuungsangeboten für Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren bieten wir auch Beratung, Begegnung und Bildungsangebote für Familien an. Unser Team ist engagiert, motiviert und mit vielfältigen Kompetenzen ausgestattet.

Ihre Haltung ist geprägt von einem christlichen Menschenbild? Sie begleiten, unterstützen und fördern Kinder unter Einbindung deren Familien? Sie kennen den Orientierungsplan? Offenheit, Spaß und Freude am Umgang mit Kindern, sowie eine gute Fachlichkeit zeichnen Sie aus? Wir freuen uns auf Sie!

Kinder und Familienzentrum Zum guten Hirten in Tannheim

Wir suchen für unsere 5-gruppige Einrichtung ab September 2021

Pädagogisches Fachpersonal nach § 7 KiTaG w/m/d

(mit einem *Beschäftigungsumfang von insgesamt 140 %*)

Leitung: Frau Ritscher Tel.: 08395/448



Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche setzen wir voraus

Die Anstellung und Eingruppierung richtet sich nach den geltenden Tarifbestimmungen der Diözese Rottenburg/Stuttgart AVO-DRS

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an das

Kath. Verwaltungszentrum Frau Sodeikat, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach Tel.: 07351/8095-300 bewerbungen.bc@kvz.drs



Mitarbeiterwechsel im Bauhof

Zum 1. Mai 2021 gibt es beim gemeindlichen Bauhof eine personelle Veränderung.

Bei der Nachfolgeregelung hat der Gemeinderat den 22-jährigen Tannheimer Marco Bretzel als neuen Bauhofmitarbeiter ausgewählt.

Wir wünschen Herrn Bretzel einen guten Start und viel Freude bei der Arbeit im Bauhofteam.

Wonhas
Bürgermeister

Der Regenbogen ist wie eine Klammer,
die die Enden des Himmels zusammenhält.
Möge er auch Leib und Seele verbinden mit der
Sanftmut seiner Farben.

Irischer Segenswunsch

Es ist schon über ein Jahr her, dass wir uns bei einem Seniorrennmittag sehen konnten und wir wissen nicht, wann es wieder möglich sein wird. Wir möchten Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, wieder treffen und laden Sie herzlich ein zu einer

Maiandacht
am Dienstag, den 11. Mai 2021, 15.00 Uhr
in unsere Pfarrkirche St. Martin.

Pater Johannes-Baptist wird mit uns diese Maiandacht feiern, in der wir auch an unsere Seniorinnen und Senioren denken werden, die uns in die Ewigkeit vorausgegangen sind. Susanne Nestel wird mit ihrer Veeh-Harfengruppe die Maiandacht musikalisch gestalten und mit ihrem wunderschönen Gesang dazu beitragen, dass wir unserer Seele etwas Gutes tun können.

Wir freuen uns auf die Maiandacht, die wir zusammen mit Ihnen feiern dürfen. Möge das gemeinsame Gebet uns Nähe vermitteln und uns Trost und Stärke geben.

Ihr Seniorenteam

Auch für diese Maiandacht gilt Maskenpflicht (FFP2-Maske oder OP-Maske) und es gelten die Corona-Schutzvorschriften, die in den Tannheimer Mitteilungen unter den kirchlichen Nachrichten veröffentlicht sind.

Wir warten am Kircheneingang auf Sie und helfen Ihnen bei der Platzwahl.

Sollten die Inzidenz-Werte für den Landkreis Biberach weiterhin über 200 liegen, muss die Maiandacht leider entfallen. Wir werden uns dann zu einem späteren Zeitpunkt zu einer Andacht mit Ihnen treffen.

**Nicht vergessen:
Am Sonntag, 09. Mai ist Muttertag**

Ein Dank an alle Mütter!

*„Ich könnte dir viele Sachen sagen,
wie sehr du mir geholfen hast,
indem du immer für mich da warst!
Aber das wichtigste Wort ist:
Dankeschön!“*

Wir wünschen allen Müttern einen
schönen Muttertag.

Wir gratulieren

Unser Glückwunsch in diesen Tagen gilt:

Frau Gerda Maria Moser, Illertalring 35,
zum 85. Geburtstag am 07. Mai 2021.

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin recht herzlich und wünscht ihr alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.
Wonhas, Bürgermeister

Besuche der Alters- und Ehejubilare

Liebe Alters- und Ehejubilare,
aufgrund der anhaltenden Verbreitung des Corona-Virus wird Ihnen der Bürgermeister nun zunächst nicht mehr persönlich gratulieren. Dies ist notwendig, um Sie weiter zu schützen sowie die Ausbreitung und Ansteckungsgefahr so weit als möglich zu minimieren und zu verlangsamen. Wir sind sicher, dass Sie Verständnis dafür haben.

Ihre Gemeindeverwaltung





Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Feiertage werden folgende Redaktionsschlüsse vorgezogen:

KW 19 – Christi Himmelfahrt

Veröffentlichung 12.05.2021
Redaktionsschluss 07.05.2021, 12:00 Uhr

KW 21 – Pfingstmontag

Veröffentlichung 27.05.2021
Redaktionsschluss 21.05.2021, 12:00 Uhr

KW 22 – Fronleichnam

Veröffentlichung 02.06.2021
Redaktionsschluss 28.05.2021, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
 und wünschen schöne Feiertage,
 Der Verlag

vorheben. Abseits von Wirtschaftlichkeit und Produktivität bewahren sie biologische Vielfalt, den Artenerhalt und den genetischen Austausch. Davon profitieren vor allem wenig mobile Arten wie Eidechsen, Amphibien, Wildbienen, Ameisen, Käfer, Falter, Spinnen mitsamt der Ruderalflora; sie alle sind meist hochspezialisiert auf naturnahe Randflächen. Diese wiederum nehmen Schaden, wenn zu viel oder falsche Pflege erfolgt.

Der Flyer zum Wettbewerb und das Anmeldeformular kann unter www.lev-biberach.de heruntergeladen werden. Weitere Informationen gibt es bei Harald Jungbold von der LEV-Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 07351 52-7579.

Mehr Informationen zum LEV gibt es unter www.lev-biberach.de.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Ein Apfelbaum für den Garten der Kinderkrippe



Am 29. März 2021 bekamen wir Besuch von Herrn Kiefer von der Firma eismann. Er hatte für uns eine Überraschung dabei, einen Apfelbaum für den Garten der Kinderkrippe und natürlich eine Packung Eis. Wir haben uns sehr über diese Spende gefreut, und den Apfelbaum natürlich gleich eingepflanzt. Das Eis durften sich die Kinder am Nachmittag schmecken lassen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Firma eismann und bei Herrn Kiefer und sind gespannt, wann wir das erste Mal Äpfel ernten können...

Die Kinder und Mitarbeiterinnen vom Kinder- und Familienzentrum



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert

Naturwettbewerb „Immer am Rand, meistens verkannt!“ Landschaftserhaltungsverband rückt ökologisch wichtige Randflächen in den Blick

Mit einem Naturwettbewerb unter dem Motto „Immer am Rand, meistens verkannt!“ will der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) auf die Bedeutung von Randflächen in der freien Landschaft aufmerksam machen. Der Blick in Feld und Flur werde, so schreibt der LEV, überwiegend von den produktiven Landschaftsstrukturen bestimmt: von saftig grünen Wiesen, Ackerschlägen mit blühendem Raps oder reifendem Getreide, Feldhecken, markanten Einzelbäumen oder Bachläufen.

„Selten schauen wir beim Arbeiten oder in der Freizeit auf das, was alles am Rande, nämlich in Feldwegen, Rainen, Säumen, Böschungen, Brachen, Gewässerrandstreifen, kreucht und fleucht“, so LEV-Geschäftsführer Peter Heffner und sein Kollege Harald Jungbold, der seit kurzem als Biotopverbundberater arbeitet und Verbundstrukturen in der Landschaft mit den Kommunen entwickeln will. Der LEV freut sich, dass die Kreissparkasse Biberach den Wettbewerb mit Preisen und bei der Werbung unterstützt.

Und so geht's:

Gemeinden, Vereine, Jäger, Landwirte, Naturschutzaktive, Firmen und Privatleute können beim Wettbewerb mitmachen. Bis Sonntag, 30. Mai 2021 können pro Teilnehmerin und Teilnehmer bis zu drei Randflächen mit einem separaten Anmeldeformular beim LEV gemeldet werden. Wichtig dabei ist die Angabe von Gemarkung, Flurstück, Lage und Art der Fläche. Die Fläche muss mindestens 200 Quadratmeter betragen und darf bis 30. Juni weder gemäht noch gemulcht werden, da eine Jury die Flächen begeht und bewertet. Teilnehmende mit den besten Flächen werden bei einer feierlichen Preisverleihung im Herbst mit attraktiven Preisen ausgezeichnet. Landwirtschaftsflächen im Blühstreifenprogramm des Landkreises sind allerdings vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Ziel des Naturwettbewerbs

Mit dem Naturwettbewerb will der LEV die enorme ökologische Bedeutung von randständigen Flächen als Verbundstrukturen und wertvolle, naturnahe Lebensadern für Wildtiere und Pflanzen her-



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Ilser:
www.se-rot-illser.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Ilser Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

e-mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle

Tel. 08395 / 2394

e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Beerdigungsbereitschaft 9. - 15. Mai 2021

Pastoralreferentin Frau Weiß, Tel. 08395 - 93699-12

Impuls

„Was ist unsere Bestimmung? Bleiben wir ein kleiner exklusiver Kreis, eine jüdisch-christliche Sekte? Oder haben wir eine Botschaft für die ganze Welt?“

Diesen Fragen musste sich die junge Kirche anfangs stellen. Nach 2000 Jahren stellen sich heute die Fragen umgekehrt: „Was werden wir? Warum ist Kirche weltweit zwar eine starke Glaubensgemeinschaft, schrumpft jedoch in unseren Breiten-graden immer mehr? Und an was liegt das?“ Damals waren die ersten Christinnen und Christen sicherlich fest davon überzeugt, dass sie der Welt wirklich eine „Gute Nachricht“ und eine „Frohe Botschaft“ zu sagen haben.

Das wäre doch auch eigentlich für uns ein guter Ansatz....

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Gottesdienstordnung SE Rot-Ilser

Liebe Gemeindemitglieder in der SE Rot-Ilser!

Da die Inzidenzwerte im Landkreis Biberach weiterhin deutlich über der 200er-Grenze liegen, fallen bis mindestens **Sonntag, 9. Mai**, leider alle Gottesdienste aus. Auch Trauergottesdienste sind derzeit leider nicht möglich. Beisetzungen auf dem Friedhof sind gemäß der „Bundes-Notbremse“ auf maximal 30 Personen zu beschränken.

Requien können zu einem späteren Termin nachgeholt werden. Erst wenn der Inzidenzwert 5 Tage lang stabil unter 200 bleibt, können ab dem 6. Tag wieder öffentliche Gottesdienste sein. Insofern ist es erneut schwierig, einen Gottesdienstplan zu veröffentlichen.

Ich werde, solange die Situation so unübersichtlich bleibt, nur einen „eventuellen Plan“ für die Sonntagsgottesdienste, nicht aber für die Werktage, herausgeben.

Bitte beachten Sie daher auch die neuesten Mitteilungen auf der Homepage oder auch an den Aushängen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Beste Grüße!

Ihr/Euer P. Johannes-Baptist O.Praem.

Die Kirchengemeinderäte sind derzeit am Überlegen und am Prüfen, ob und wie es umsetzbar ist, am Hochfest Christi Himmelfahrt, 12./13. Mai, die Gottesdienste im Freien zu halten. Im Freien sind Gottesdienste bis zu einem Inzidenzwert von 300 erlaubt. Bitte achten Sie hierfür auf die Ankündigungen im Mitteilungsblatt, das am Mittwoch, 12. Mai, erscheint oder entnehmen Sie die aktuellen Infos ab Dienstag, 11. Mai, den Aushängen und der Homepage. Es wird dann auch angegeben werden, wo der Gottesdienst stattfindet, ob Sie selber einen Klappstuhl mitbringen sollen und wie die Kommunikation im Falle einer spontanen Absage aufgrund von schlechtem Wetter aussehen würde.

Für das Hochfest Christi Himmelfahrt wäre (abhängig vom Wetter)nachstehende Gottesdienstordnung vorgesehen:

Mittwoch, 12. Mai - Bitttag

19.00 Uhr Tann Vorabendmesse als Hochamt zum Hochfest Christi Himmelfahrt im Freien mit kurzer Bitt-Andacht

Donnerstag, 13. Mai - Hochfest Christi Himmelfahrt

08.30! Uhr Hasl Hochamt im Freien mit kurzer Bitt-Andacht
09.30! Uhr Rot Hochamt im Freien mit kurzer Bitt-Andacht
09.30! Uhr Berk Hochamt im Freien mit kurzer Bitt-Andacht
09.30! Uhr Ellw Hochamt im Freien mit kurzer Bitt-Andacht

Sollte die Inzidenz im Landkreis Biberach ab dem 10. Mai stabil unter 200 sein, gilt wieder folgende Gottesdienstordnung (bitte auf die Infos auf der Homepage achten):

Samstag, 15. Mai

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Johanna, Hans u. Robert Schneider)

Sonntag, 16. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Adolf u. Alois Domme, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Weiß)
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. Josef u. Aloisia Kling)



10.15 Uhr	Berk	Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. der SE)
11.30 Uhr	Tann	Taufe von Maya Lara Schnaitmann
17.00 Uhr	Rot	Maiandacht
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um das Ende der Pandemie
19.00 Uhr	Berk	Maiandacht, gestaltet vom KGR
19.00 Uhr	Tann	Feierl. Maiandacht mit euch. Segen; dazu sind auch die Ek-Kinder mit Familien eingeladen
19.00 Uhr	Ellw	Maiandacht, gestaltet von den Senioren
19.00 Uhr	Hasl	Maiandacht, gestaltet vom MV Haslach

Bezüglich bestellter und terminlich festgelegter Mess-Intentionen werden die Pfarrbüros mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Wenn die Gottesdienste nicht stattfinden können, verfallen deshalb die Intentionen nicht. Sie können dann entweder einen neuen Termin wählen. Die andere Möglichkeit ist, dass P. Johannes und Pfarrer Gordon in ihren privaten Messfeiern diese Intentionen in Ihrem Sinne persolvieren.

Fernsehen:

Sonntag, 9. Mai 2021 - 6. Sonntag der Osterzeit

09.30 Uhr Hl. Messe aus Bensheim mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick (ZDF)

Donnerstag, 13. Mai 2021 - Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr Hl. Messe aus Balderschwang (EWTN)

09.30 Uhr Hl. Messe aus der Basilika Walldürn (K-TV)

Sonntag, 16. Mai 2021 - 7. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr Pontifikalamt mit Bischof Dr. Bertram Meier 220. Geburtstag von Pfarrer Kneipp aus Bad Wörishofen (K-TV)

Live-Streaming-Gottesdienste aus dem Kloster Roggenburg auf YouTube:

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr.

(Suchbegriff: Prämonstratenser-Kloster Roggenburg)

Informationen

Gottesdienste daheim

Solange keine Sonntagsgottesdienste möglich sind, werden die Glocken unserer Kirchen am Sonntag um 9.00 Uhr für 5 Minuten läuten, um an den Tag des Herrn zu erinnern. Wir laden Sie ein, sich über die Medien mit einem Gottesdienst zu verbinden oder daheim einen Hausgottesdienst zu feiern. Auf der Seite der Diözese gibt es Vorlagen, speziell auch für Familien. (www.drs.de)

Firmvorbereitung - Vorankündigung

Zum Pfingstfest laden wir herzlich zu einer Onlineandacht und anschließendem Spieleabend ein.

Vorbereitet wird der Abend von Jugendlichen aus der Seelsorgeeinheit.

Wann: Pfingstmontag, 24. Mai, 19.00 Uhr.

Bitte vormerken!!!

Taufsonntag in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Taufe können (sofern die Inzidenz stabil unter 200 liegt) unter Berücksichtigung aller Vorsichtsmaßnahmen (Abstand, Hygiene...) mit maximal zwei Kindern stattfinden.

Pfingstmontag, 24. Mai 2021, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 30. Mai 2021, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 13. Juni 2021, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 20. Juni 2021, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 27. Juni 2021, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 04. Juli 2021, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 11. Juli 2021, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 25. Juli 2021, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 01. August 2021, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 08. August 2021, 11.30 Uhr in Tannheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Glocken der Pfarrkirche Ellwangen auf Youtube

Benedikt Grammer aus Wangen hat nun auch ein Video über die schönen Glocken von Ellwangen auf Youtube gestellt. Der Link ist auch auf der Homepage zu finden. Damit sind nun alle 5 Geläute unserer SE im Internet zu finden.

Themenabend für Jugendliche zu Sophie Scholl am 12. Mai 2021 um 18:30 Uhr auf Grundlage des Films

Am 9. Mai wäre Sophie Scholl 100 Jahre alt geworden. Was heißt ihr Erbe für junge Menschen heute?

Darüber möchten wir mit euch diskutieren. Daher laden wir euch herzlich zum Themenabend auf zoom ein.

Die Einwählenden findet ihr auf www.biberach.bdkj.info und auf <https://kath-kirche-badsaulgau.de/>

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Wir freuen uns auf gute Diskussionen!

Nikola Schmid, Jugendreferent SE Bad Saulgau,

Anna-Katharina Merk, Dekanatsjugendseelsorgerin Dekanate Biberach und Saulgau

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 9434194 oder 5409 für das Pfarramt. Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 11. Mai nicht geöffnet.

Pfarrer Christoph Stolz ist unter der Telefon-Nr. 07565 / 5409 erreichbar.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Bitte beachten!

- Bitte bringen Sie FFP2-Masken oder OP-Masken zum Gottesdienst mit. Es muss während des Gottesdienstes eine dieser Masken getragen werden.
- Es müssen zur Nachverfolgung von Infektionsketten alle Gottesdienstbesucher ihre Daten für eine evtl. Rückverfolgung hinterlassen.
- Es wird in unserer Gemeinde nicht gesungen.
- Die Heizungsanlage muss mindestens 30 Minuten vor Nutzungsbeginn abgeschaltet werden, um Luftbewegungen während des Gottesdienstes zu vermeiden. Bitte ziehen Sie sich dementsprechend an.

Bis auf Weiteres feiern wir die Taufen, unter Berücksichtigung aller Vorsichtsmaßnahmen, in einem extra Gottesdienst, und zwar sonntags um 11.00 Uhr oder nach zeitlicher Vereinbarung im Evang. Gemeindehaus Aitrach.

Wochenspruch

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“
Psalm 66,20

Sonntag, 09. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

Sonntag, 16. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Glaser), Kanzeltausch

VEREINSMITTEILUNGEN

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Der Ortsverband informiert:

Pflegehilfsmittel-Pauschale weiterhin 60 Euro

Die Pflegehilfsmittel-Pauschale wird weiterhin in Höhe von 60 Euro gewährt. Dies beschloss kürzlich die Bundesregierung und kam damit einer VdK-Forderung nach. Allerdings gilt diese Regelung vorerst nur bis Ende 2021. Der Sozialverband VdK fordert dagegen, die 60 Euro unbefristet zu gewähren. Denn, durch die Corona-Pandemie seien die Kosten für Hygieneartikel für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige stark gestiegen. Um FFP2-Masken, Einmalhandschuhe und Schutzkleidung finanzieren zu können, war nach Pandemie-Beginn im Frühjahr 2020 die Pauschale von 40 auf 60 Euro angehoben worden. Dieser Betrag sollte unlängst wieder abgesenkt werden, was der VdK mit seinem Protest aber verhindern konnte. Die erhöhten Kosten für Hygieneartikel bestünden weiterhin, da die Pandemie noch nicht beendet sei, hatte der Sozialverband VdK argumentiert. Weitere Informationen zu VdK-Positionen und vieles mehr gibt es unter www.vdk-bawue.de

Trotz Corona - erfolgreiche Mitgliederwerbung beim Südwest-VdK

Fritz Schweikart, der vielseitige VdK-Vorstandsmann aus Lahr, ist wieder der beste Mitgliederwerber des VdK Baden-Württemberg. Trotz Lockdowns und coronabedingten Veranstaltungsabsagen konnte er im Jahr 2020 erneut sehr viele Neumitglieder für den Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. gewinnen. Den sehr guten zweiten Platz im Ranking der erfolgreichsten Werber im Lande belegt wieder der Kreisverband Pforzheim mit Vorsitzender Ingrid Benda an der Spitze. Zum ersten Mal unter den besten Drei ist Winfried Höhmann, der Kreisvorsitzende von Emmendingen. Dieses Trio konnte - trotz erschwerten Bedingungen wegen der Pandemie - zusammen mehr als 320 Menschen für den Südwest-VdK gewinnen und wurde unter anderem mit Gutscheinen bedacht. Die drei prämierten Mitgliederwerber führen ihren Erfolg vor allem auf die stete persönliche Beratungsarbeit, ob in Form von Präsenzsprechstunden im erweiterten AHA-Modus oder in telefonischer Form, zurück. Informationen über den Sozialverband VdK Baden-Württemberg gibt es unter www.vdk-bawue.de im Internet.

Auswärtige Vereine

Stadtseniorenrats Biberach e.V.-

Online-Veranstaltung

Alexa, Siri und Co - Wie können Sprachassistenten im Alter helfen?

Der ein oder andere hat vielleicht schon einmal von Alexa oder von Siri gehört. Unter diesen Namen verbergen sich sogenannte Sprachassistenten, die den Alltag erleichtern können: Mit diesen Programmen können die Nutzer den Computer oder das Smartphone mündlich um Rat fragen und erhalten Hilfe.

Am 20. Mai 2021 von 14 bis 15:30 Uhr wird Johannes Diller vom „Digitalen Engel“ über Sprachassistenten informieren. Der Digitale Engel informiert ältere Menschen, wie tägliche Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können. Neben Senioren sind diese Informationen sicherlich auch für die Angehörigen interessant.

Einkaufslisten erstellen, das Rezept vorlesen, während die Hände im Teig stecken, oder nach Uhrzeit, Nachrichten und Wetter-

bericht fragen, sind mögliche Anwendungsbeispiele. Für Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit können Anrufe getätigt oder Haushaltsgeräte vom Sessel aus gesteuert werden. Aber auch Wissensfragen aus dem Kreuzworträtsel beantworten die Sprachassistenten.

Doch welche Vor- und Nachteile hat die Nutzung solcher Dienste? Wie funktionieren sie konkret? Was muss ich bei Datenschutz und Datensicherheit beachten? Auf all diese Fragen wird Johannes Diller in seinem Vortrag eingehen. Die Veranstaltung ist kostenlos und findet aufgrund der aktuellen Lage als Online-Vortrag statt. Interessierte können sich beim Mehrgenerationenhaus Biberach / Stadtteilhaus Gaisental über die Veranstaltung erkundigen und sich anmelden: Tel. 07351/301128 oder per E-Mail: mgh-biberach@stadtteilhaus-gaisental.de. Die Teilnehmer erhalten nach Anmeldung per Email einen Link, die Veranstaltung findet über das Programm „Zoom“ statt.

Der Vortrag ist eine Kooperationsveranstaltung der Digitalen Engel, einem Projekt des Vereins „Deutschland sicher im Netz“, zusammen mit dem Mehrgenerationenhaus Biberach / Stadtteilhaus Gaisental, dem Seniorenbüro Biberach sowie dem Stadtseniorenrat Biberach.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

Die Bücherei hat wieder zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet.

Da die jetzige Situation angespannt bleibt, beschränkt sich das Angebot weiterhin auf den Bring- und Abholservice.

Das bedeutet für Sie:

Im Eingangsbereich der Bücherei können weiterhin **kontaktlos** Medien abgeholt werden. Dort können auch Medien abgegeben werden.

NEUE SPANNENDE ROMANE

Agus, Milena: **Eine fast perfekte Welt** (2021/82)

(Poetisch und berührend erzählt Milena Agus von drei Generationen einer sardischen Familie und davon, dass wir alle Voraussetzungen für ein erfülltes Leben in uns tragen.)



Evaristo, Bernadine: **Mädchen, Frau etc.** (2021/135)

(In »Mädchen, Frau etc.« verwebt Bernardine Evaristo die Geschichten schwarzer Frauen über ein Jahrhundert zu einem einzigartigen und vielschichtigen Panorama unserer Zeit. Ein beeindruckender Roman über Herkunft und Identität, der daran erinnert, was uns zusammenhält.)

Jones, Tayari: **In guten wie in schlechten Tagen** (2021/85) (Die Geschichte zweier junger Menschen, die sich finden, heiraten - und erfahren, dass nichts im Leben so stark und zugleich so zerbrechlich ist wie wahre Liebe.)

Randl, Lola: **Der große Garten** (2021/141)

(Lola Randls Erfolgsroman - nominiert für den Deutschen Buchpreis 2019.)

Ein Roman über die Schwierigkeit, auf dem Land der Fülle des modernen Lebens zu entkommen und in Ruhe sein Gemüse zu ziehen. Und wenn sich dann zum Mann und den Kindern noch die Mutter, ein Liebhaber, ein Analytiker und Wühlmäuse in den Garten gesellen, weiß selbst die Therapeutin aus der Stadt nicht mehr weiter.)



TIPP

Randl, Lola: **Die Krone der Schöpfung** (2021/142)
(Fortsetzung von „Der große Garten „ (2021/141) in Zeiten der Pandemie! Noch immer lebt Lola Randl im Großen Garten, weit weg vom Gewimmel der Großstadt. Hier glaubt sie, den Neurosen der Städter entkommen zu können. Als sich im Frühjahr 2020 ein neues Virus mit kronenartigen Zacken über den gesamten Erdball ausbreitet, stellt sich jedoch schnell die Frage, wie abgeschieden man hier draußen wirklich ist. Bei uns auch als e-book erhältlich!)

Swift, Graham: **Da sind wir** (2021/79)
(Dreiecksgeschichte aus dem Varietémilieu im England der 1950er-Jahre.)

Vesaas, Tarjei: **Die Vögel** (2021/86)
(Roman über das Innenleben des Sonderlings Mattis und seinen Blick auf die Welt und dabei auch sein Unvermögen, sich auszu-drücken, sich mit anderen Menschen zu verständigen.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 15.30 - 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Kloster Bonlanden

Stationenweg zum Muttertag

Beginnend zum Muttertag, laden wir Sie auf unseren Stationenweg ein und zum Entzünden einer Kerze.

Mit Impulsen zum Leben Marias - von Pater Helmut Schlegel OFM - sind die Stationen um die kleine Lourdes-Kapelle oberhalb des roten Sportplatzes im Marienmonat Mai gestaltet, die vom 08.05. bis 31.05.2021 begehbar sind.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen alles Gute!

Ihre Franziskanerinnen von Bonlanden

Öchslefest 2021 abgesagt

Auch im Jahr 2021 wird es in Ochsenhausen aufgrund der Corona-Pandemie kein Öchslefest geben. Darüber informierten der Vorsitzende des Öchslefestkomitees, Benjamin Hopp, und der Ochsenhauser Bürgermeister Andreas Denzel die Mitwirkenden diese Woche. „Wir sind übereingekommen, dass wir keine Perspektive für eine Veranstaltung in diesem Jahr sehen und das Öchslefest erneut absagen müssen“, teilten die Verantwortlichen in einem Rundschreiben mit. Selbst für Elemente wie den Musik-Flashmob oder die Schnitzeljagd sehe man zum heutigen Zeitpunkt geringe Chancen zur Umsetzung. Überall kämen Personengruppen zusammen und widersprächen demnach der derzeitigen rechtlichen Regelung. Auch kontaktlose Elemente wie beispielsweise die Schaufensteraktion seien derzeit nicht vorgesehen, da gerade im Einzelhandel Werbefläche dringend benötigt werde. „Wir hoffen, dass wir vom 17. bis 19. Juni 2022 wieder gemeinsam unser Öchslefest feiern dürfen“, so Benjamin Hopp und Andreas Denzel abschließend.

DRK-Kreisverbandes Biberach

Mit Schwarzlicht und Schwein Mia auf Virensuche
DRK Biberach bietet Hygieneschulungen für Kindergärten und Grundschulen an

Dass Händewaschen in Zeiten von Corona wichtig ist, wissen die Kinder des Kinder- und Familienzentrums St. Nikolaus in Baltringen. Wie beim Händewaschen wirklich alle Viren abgewaschen werden und warum Masken nützlich sind, das lernen die Kinder bei einer Hygieneschulung mit zwei Trainerinnen des DRK-Kreis-

verbandes Biberach. Das Deutsche Rote Kreuz bietet die Schulungen ab sofort für Kindergärten und Grundschulen an, um Kinder spielerisch an das Thema Hygiene heranzuführen.

Die Hygienetrainerinnen Christiane Hofmann und Isabella Jägg werden im Kindergarten Baltringen von Schwein Mia unterstützt. Die Handpuppe niest zur Begrüßung, verspritzt dabei einige Tropfen Wasser und wischt ihre Schnauze an der Hose von Trainerin Isabella Jägg ab. „Du musst ein Taschentuch benutzen“, ermahnt ein Mädchen, das wie die anderen Kinder erkannt hat, dass das Schwein absolut keine Manieren hat.

„Wir versuchen die Kinder so spielerisch abzuholen, sie sollen gern mitmachen“, sagt Christiane Hofmann. Die stellvertretende Kreisjugendleiterin beim DRK-Kreisverband Biberach hat mit drei Kolleginnen die Schulung zur Hygienetrainerin beim DRK-Landesverband gemacht. „Das Programm ist aus unterschiedlichen Modulen aufgebaut“, sagt die 44-Jährige aus Bad Buchau. „Je nach Gruppe suchen wir uns dann passende Übungen heraus.“ Für die drei Gruppen des Kinder- und Familienzentrums St. Nikolaus haben die Hygienetrainerinnen praxisnahe Module gewählt: Sie sprechen darüber, wie es ist, krank zu werden, lernen, dass daran unter anderem Viren schuld sein können und dass richtiges Händewaschen hilft, mögliche Viren abzuspuhlen. Das üben die Kinder mit einer „Zaubercreme“. Nachdem sie sich die Hände mit der fluoreszierenden Paste eingecremt haben, können sie mit einem Schwarzlichtkasten überprüfen, ob sie gründlich genug waren. „Es leuchten dann die Stellen, die ihr nicht gut genug eingecremt habt – hier können sich Krankheitserreger verstecken“, erklärt Hofmann.

Für Manfred Rommel, Ausbildungsleiter des DRK-Kreisverbandes, ist es wichtig, dass die Kinder durch die Schulungen, den Sinn und die Wirksamkeit der aktuellen Hygienemaßnahmen verstehen. Außerdem gehe es auch darum, Grundlagen in Sachen Hygiene zu vermitteln. „Mit den Hygieneschulungen tragen wir als DRK genauso wie durch den Betrieb von Testzentren und den Schulungen zur Durchführung von Tests unseren Teil dazu bei, die Pandemie zu bekämpfen“, so Rommel.

Aktuell braucht das DRK Biberach ein bis zwei Wochen Vorlauf, um eine Hygieneschulung zu organisieren und diese speziell auf eine Kindergartengruppe oder Grundschulklasse anzupassen. Denkbar ist auch, Schulungen im Freien stattfinden zu lassen, solange eine Waschgelegenheit vorhanden ist. Informationen dazu gibt Manfred Rommel, erreichbar unter Telefon 07351/157021 oder per E-Mail an manfred.rommel@drk-bc.de.

„GRIPS - Mach mit bleib fit!“

Pilotprojekt für die Seniorenarbeit im Illertal und südöstlichen Landkreis Biberach

Die Diakonie und das DRK Biberach bringen gemeinsam mit Kooperationspartnern das Pilotprojekt „GRIPS - Mach mit, bleib fit!“ auf den Weg. Zur weiteren Information gibt es eine Online-Veranstaltung über Zoom am Dienstag, 18.05.2021 um 18.00 Uhr.

„GRIPS - Mach mit bleib fit!“ orientiert sich an dem von der Universität Nürnberg-Erlangen entwickelten SimA®-Trainingsprogramm zum Erhalt der Selbständigkeit im Alter. In Kassel wird das Programm seit einigen Jahren erfolgreich unter dem gleichnamigen Begriff „GRIPS - kompetent im Alter“ durchgeführt. In regelmäßigen Gruppenstunden werden mit Hilfe geistiger und körperlicher Übungen drohenden Alterserscheinungen vorgebeugt. Die Inhalte sind an die Bedürfnisse der Teilnehmer/innen angepasst und die Gruppe bietet Platz, altersrelevante Themen aufzugreifen, um den Alltag zu erleichtern. Die Resonanz auf eine erste Gruppe in Kirchdorf/Iller im Herbst 2019 war äußerst positiv. Nun sollen weitere GRIPS-Gruppen in den Gemeinden des gesamten Illertals und südöstlichen Landkreises Biberach entstehen. Unterstützt werden die Diakonie und das DRK Biberach dabei vom Landratsamt, AOK Ulm-Biberach, Caritas und Netzwerk Demenz.

Im Juni und Juli soll eine Schulung für ehrenamtliche „GRIPS-Gruppenleiter/innen“ stattfinden. Hierfür werden in einigen Gemeinden im südöstlichen Landkreis noch Ehrenamtliche gesucht. Die Schulung wird von der AOK Ulm-Biberach gefördert. Informationen zur



Schulung und zum Projekt erhalten Interessierte am Dienstag, 18. Mai von 18.00 bis 19.00 Uhr online in einer Zoom-Veranstaltung. Die geplanten Veranstaltungen in Kirchdorf/Iller, Rot a. d. Rot und Ochsenhausen fallen auf Grund der aktuellen Beschränkungen aus. Interessierte melden sich bitte bis Montag, 17. Mai unter: Diakonie Biberach - Hilfen im Alter, Irene Richter, Tel.: 0174 / 5836736 DRK Kreisverband Biberach, Daniela Ruf, Tel.: 07351 / 1570-32 oder über E-Mail grips@mail.de
Weitere Informationen über „GRIPS - Mach mit, bleib fit!“ unter www.diakonie-biberach.de und www.drk-bc.de.

Kreishandwerkerschaft Biberach

Geprüfter Fachmann - Betriebswirtschaft plus Grundlagenkurs Buchhaltung

Beruflich weiterentwickeln, Büromanagement und Führungsaufgaben übernehmen. Diese Weiterbildungsmöglichkeit bietet die Kreishandwerkerschaft Biberach ab 22.05.2021 an. Bestehend aus einem praxisorientierten Grundlagenlehrgang „Fit für die Buchhaltung“ (48 UE) und einem betriebswirtschaftlichen Lehrgang (220 UE) kann der Abschluss „Geprüfter Fachmann für kaufmännische Betriebsführung“ erlangt werden. Die Inhalte des Grundlagenkurses Buchhaltung erstrecken sich von der Eingangsbearbeitung bis hin zur Verbuchung und Ablage von Rechnungen und Belegen. Im betriebswirtschaftlichen Teil werden Kenntnisse im Bereich Rechnungswesen, Controlling, Recht, Steuern, Personalwesen, Mitarbeiterführung, Betriebsorganisation, Finanzierung und Marketing vermittelt. Dieser Lehrgang startet berufsbegleitend am 18. Sept., in Vollzeit am 7. Jan. Beide Teile können auch einzeln belegt werden.

Meister im Feinwerkmechaniker-Handwerk sowie Ausbilderzeugungsprüfung und Teil III

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet aufgrund großer Nachfrage von 7. bis 24. Juli einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang zur Ausbilderzeugungsprüfung an. Dieser Lehrgang findet in 3 Blockphasen mit je 3 - 4 Tagen statt. Die Prüfung ist auf Ende Juli/Anfang August 2021 geplant. In Vollzeit findet dieser Kurs ab 02.11.2021 statt.

Einzelne freie Plätze gibt es auch noch in den Vorbereitungslehrgängen Teil III für alle Handwerksberufe. Start ist im September 21 (berufsbegleitend) und Januar 22 (Vollzeit).

Für Kurzschnellqualifizierung besteht auch noch die Möglichkeit die Teile I/II zum Meister im Feinwerkmechaniker-Handwerk berufsbegleitend ab Sept. oder in Vollzeit ab Dez. 2021 zu belegen.

Gabelstaplerführerschein und Nachqualifizierung

Neu im Weiterbildungsangebot der Kreishandwerkerschaft Biberach ist der Lehrgang mit Abschluss „Gabelstaplerführerschein incl. Mitgänger-Flurförderzeuge“. Der Theoriebereich befasst sich u.a. mit den rechtlichen Grundlagen, Unfallverhütungsmaßnahmen, Aufbau und Funktion und vielem mehr. Im praktischen Unterricht werden Fahr- und Stapelübungen durchgeführt. Für Anfänger findet dieser 2-tägige Lehrgang von 21. - 22.05. und 25. - 26.06. statt. Für Geübte wird der Lehrgang 1-tägig am 29.05., 12.06. und 17.07.21 angeboten. Auch die von der BG vorgeschriebene Nachqualifizierung kann zu den o. g. Terminen in ca. 3 Stunden belegt werden. Wenn Fachkursförderung gewährt wird, erhalten Teilnehmer bis zum 49. Lebensjahr 30 %, ab dem 50. Lebensjahr 50 % Zuschuss. TN ohne Berufs- und Studienabschluss können mit 70 % bezuschusst werden.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

B 30, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Anschluss Appendorf und Biberach/Jordan-Ei

Halbseitige Sperrung im Baustellenbereich von Montag, 3. Mai bis voraussichtlich Mittwoch, 19. Mai 2021

Ab Montag, 3. Mai 2021 lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf einer Länge von rund 2,3 Kilometern den schadhafte

Fahrbahnbelag der B 30 zwischen der Anschlussstelle Appendorf und Biberach / Jordan-Ei erneuern. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Asphaltarbeiten bis Mittwoch, 19. Mai 2021 abgeschlossen.

Die Belagsarbeiten sind aufgrund diverser Fahrbahnschäden, wie zum Beispiel Unebenheiten, Verdrückungen und Rissbildung in der Fahrbahn, erforderlich. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich.

Die Kosten für die Fahrbahndeckenerneuerung belaufen sich auf rund 580.000 Euro und werden vom Bund getragen.

Verkehrsführung während der Sanierung:

Während der gesamten Maßnahme wird die B 30 im Baustellenbereich für den Verkehr von Ravensburg kommend in Richtung Ulm / Biberach gesperrt.

Die Umleitung erfolgt ab der Abfahrt bei Appendorf über die L 284 - K 7563 Rißegg/Halde - B 312 Biberach / Jordan-Ei zurück auf die B 30 in Richtung Ulm.

Der Verkehr von Ulm kommend in Richtung Ravensburg wird ab Montag, 3. Mai bis Donnerstag, 6. Mai 2021 durch das Jordan-Ei und danach wieder auf die B 30 geleitet. Während dieser Zeit wird auf der Brücke über das Jordan-Ei der schadhafte Fahrbahnbelag erneuert.

Ab Donnerstag, 6. Mai 2021 verbleibt der gesamte Verkehr von Ulm und von Biberach kommend in Richtung Ravensburg auf der B 30 und wird durch die Baustelle geleitet.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen.

Regierungspräsidium Tübingen

L 270, Ersatzneubau der Brücke über die Kanzach und Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Bad Buchau und Moosburg Verkehrsfreigabe am Mittwoch, 5. Mai 2021

Seit Ende Juni 2020 laufen die Bauarbeiten für die neue Brücke der L 270 über die Kanzach. Die 82 Jahre alte Brücke wurde durch eine neue Brücke mit einer Länge von 11,5 und einer Breite von zehn Metern ersetzt. In dieser Zeit wurde auch der schadhafte Fahrbahnbelag von Bad Buchau nach Moosburg auf einer Länge von 2,9 Kilometern saniert. Die Arbeiten sind nun abgeschlossen. Damit kann die L 270 zwischen Bad Buchau und Moosburg am Mittwoch, 5. Mai 2021 für den Verkehr freigegeben werden. „Die Anforderungen an moderne Brückenbauwerke sind in den letzten Jahren gestiegen. Brücken wie die Kanzachbrücke sind inzwischen technisch veraltet und der heutigen Verkehrsbelastung häufig nicht mehr gewachsen. Wenn dann noch Schäden wie bei der Kanzachbrücke hinzukommen, ist eine Sanierung solcher alter Brücken im Bestand nicht mehr sinnvoll. Mit dem Ersatzneubau leisten wir jetzt einen wichtigen Beitrag für ein leistungsfähiges und sicheres Straßennetz“, betont Verkehrsminister Winfried Hermann.

„Es hat sich in jeder Hinsicht gelohnt, dass das Land Baden-Württemberg rund 1,45 Millionen Euro in die Maßnahme investiert hat. Ich danke den Anliegern und den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während der Bauarbeiten. Und ich danke den am Bau Beteiligten für die qualitätsvolle Arbeit und ihren Einsatz für eine zügige Realisierung“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Hintergrundinformationen:

Der Ersatzneubau der alten Brücke über die Kanzach war aufgrund zahlreicher Schäden wie Abplatzungen und Rissen an Überbau und Flügeln, freiliegender und korrodierter Bewehrung, defekter Brückenabdichtung sowie Rostspuren und Beschädigungen am Geländer erforderlich. Die Fahrbahnsanierung war aufgrund von Belagsrissen, Verdrückungen und Setzungen ebenfalls dringend geboten.

Umfangreiche Vorgaben des Natur- und Umweltschutzes mussten aufgrund der Lage der Brücke eingehalten werden. Die Brücke befindet sich westlich des Federsees am Rande des Federseerieds, dem größten zusammenhängenden Moorgebietes Süd-



westdeutschlands. Das Moor bzw. Ried ist besonders geschützt. Das Gebiet trägt als Natur- und Europäisches Vogelschutzgebiet „Federseeried“ das Prädikat „Europareservat“ und wurde von der Europäischen Union als Bestandteil des FFH-Gebiets Federsee und Blinder See bei Kanzach in ihr Schutzgebietsnetz „Natura 2000“ aufgenommen.

Wegen der Brutzeit der geschützten Vogelarten konnte mit lärmintensiven Arbeiten nicht vor dem 1. August 2020 begonnen werden.

Die Baumaßnahme umfasste drei Bauabschnitten:

Bauabschnitt 1: Erneuerung der Fahrbahndecke

Im ersten Bauabschnitt wurde der erneuerungsbedürftige Straßenoberbau der

L 270 zwischen Bad Buchau und Moosburg abgefräst und durch eine neue Trag- und Deckschicht ersetzt.

Bauabschnitt 2: Abbruch der alten Brücke

Im zweiten Bauabschnitt wurde hinter den Widerlagern der alten Kanzachbrücke die neue Bauwerksgründung hergestellt. Anschließend erfolgte der Abbruch der Brückentafel. Die alten Widerlager blieben größtenteils stehen. Dadurch musste nicht in das Gewässerbett der Kanzach eingegriffen werden.

Bauabschnitt 3: Ersatzneubau der Kanzachbrücke

Im dritten Bauabschnitt wurde die Brückentafel der Kanzachbrücke erneuert. Der Rohbau wurde im vergangenen Jahr vor Weihnachten fertiggestellt. Im Februar 2021 wurden die witterungsempfindlichen Abdichtungsarbeiten durchgeführt. Anschließend wurden die seitlichen Kappen mit Schutzplanken und Brückengeländer hergestellt.

Die Abiturprüfung 2021 beginnt

Im Regierungsbezirk Tübingen bereiten sich 8568 Schülerinnen und Schüler auf ihre Deutschprüfungen am Dienstag vor

Am morgigen Dienstag, 4. Mai 2021 werden Abiturkandidatinnen und Abiturkandidaten an allen allgemein bildenden und beruflichen Gymnasien im Regierungsbezirk Tübingen zur schriftlichen Deutschprüfung antreten. Auf die allgemein bildenden Gymnasien entfallen bei der Abschlussprüfung in diesem Jahr 4814, auf die beruflichen Gymnasien und Berufsoberschulen 3337 Schülerinnen und Schüler. Dazu kommen 156 Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten an den Waldorfschulen im Regierungsbezirk und 27 an der Gemeinschaftsschule West in Tübingen, an der in diesem Jahr erstmals eine Abiturprüfung durchgeführt wird. 983 Jugendliche legen ihre Abiturprüfung an einem privaten Gymnasium, 234 an einem Abendgymnasium bzw. Kolleg ab.

An den allgemein bildenden Gymnasien erfolgt die schriftliche Prüfung in den drei Leistungsfächern, in denen die Prüfungskandidaten in der zweijährigen Kursstufe fünfstündig unterrichtet wurden. Zwei der drei Leistungsfächer müssen dem Spektrum Deutsch, Mathematik, Fremdsprache und Naturwissenschaft entnommen sein. Als drittes Leistungsfach ist jedes weitere Fach aus dem Unterrichtsangebot im Pflichtbereich wählbar. Insgesamt müssen im Gesamt von schriftlicher und mündlicher Abiturprüfung die drei Aufgabenfelder des Unterrichtsangebots im Pflichtbereich (Sprache, Mathematik und Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften) und die Fächer Deutsch und Mathematik abgedeckt sein. An den beruflichen Gymnasien erfolgt die schriftliche Prüfung in vier Fächern: im jeweiligen Profulfach, in den Kernfächern Mathematik, Deutsch bzw. einer Fremdsprache sowie in einem weiteren vom Schüler zu benennenden vierten Prüfungsfach. An den Berufsoberschulen erfolgt die schriftliche Prüfung auch in vier Fächern: im jeweiligen Profulfach und in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch.

Im Fach Deutsch wird für die Abiturprüfung 2021 die Kenntnis von Goethes Faust I, E.T.A. Hoffmanns „Der goldne Topf“ und Hermann Hesses Steppenwolf vorausgesetzt. Dazu kommt an den allgemein bildenden Gymnasien Hans-Ulrich Treichels Roman „Der Verlorene“. Darüber hinaus verlangt sind Kenntnisse über Lyrik aus dem Schwerpunktgebiet „Reisen - deutschsprachige Lyrik vom Sturm und Drang bis zur Gegenwart.“

Die mündliche Abiturprüfung findet an den allgemein bildenden Gymnasien in der Zeit vom 12.07. bis 23.07. 2021 und an den beruflichen Gymnasien und Berufsoberschulen in der Zeit vom 13.07. bis 22.07.2021 statt. Die Ausgabe der Abiturzeugnisse erfolgt spätestens am 23. Juli 2021.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Verbotene Heilsversprechen

Verbraucherzentrale geht gegen Werbung für Lebensmittel vor, in der die Heilung von Krankheiten versprochen wird

- Laut Lebensmittelinformationsverordnung der EU dürfen Unternehmen und Händler nicht den Eindruck erwecken, dass von ihnen produzierte und verkaufte Lebensmittel Krankheiten vorbeugen, behandeln oder heilen könnten.
- Immer wieder verstoßen Hersteller gegen die Regelungen, teils mit haarsträubenden Versprechen.
- In zwei aktuellen Fällen ging die Verbraucherzentrale erfolgreich gegen rechtswidrige Werbung für Kurkuma und Holunderblütensirup vor.

Hilft gegen Alzheimer oder Rheuma: Immer wieder versuchen Hersteller von Lebensmitteln mit zweifelhaften Versprechen Gewinn zu machen, oft verstoßen die Werbeaussagen gegen geltendes Recht. So mahnte die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zwei Unternehmen erfolgreich ab, die für ihre Produkte - ein Gewürzpulver und einen Holunderblütensirup - eine konkrete Wirkung gegen Krankheiten wie Multiple Sklerose oder Krebs versprochen. Als angebliches Superfood wird Kurkuma schon seit längerem eine entzündungshemmende oder sogar heilende Wirkung nachgesagt. „Lebensmittel sind keine Arzneimittel. Es darf nicht der Eindruck erweckt werden, bestimmte Lebensmittel könnten Krankheiten vorbeugen, lindern oder heilen“, sagt Vanessa Holste von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. So jedoch bewarb ein Onlineshop für Lebensmittel das leuchtend gelbe Pulver und behauptete in einem Artikel, der auf der Seite des Produkts verlinkt war, unter anderem „Neben der Alzheimer-Prophylaxe sowie der bedeutenden Wirkung bei Gelenkerkrankungen und Entzündungen ist Kurkuma jedoch auch bei Krebs äußerst wirksam.“

Darüber hinaus wurde Kurkuma in dem firmeneigenen Magazin eine präventive Wirkung gegen Schlaganfälle sowie die Hemmung von Tumorwachstum zugeschrieben. „Wenn Hersteller einem einfachen Gewürz solche medizinischen Wunder zuschreiben, ist das nicht nur rechtswidrig, sondern kranken Menschen gegenüber auch fahrlässig und gefährlich“, so Holste.

Teurer Sirup ohne Wirkung

Dass es bei Werbung mit Gesundheitsversprechen häufig auch um viel Geld geht, zeigt der zweite abgemahnte Fall. In einem anderen Onlineshop warb ein Händler für einen „energetisierten Holunderblütensirup“ und versprach Sofortwirkung bei Schmerzen durch Arthrose/Rheuma, Multiple Sklerose oder motorischen Einschränkungen. Der stolze Preis für ein kleines Fläschchen mit 20 Millilitern: 49,99 Euro. „Im Supermarkt kostet Holundersirup nur einen Bruchteil dessen, was dieser Händler verlangt“, so Holste, „Wie hier versucht wird, Verbraucher:innen mit falschen Versprechen das Geld aus der Tasche zu ziehen, ist dreist.“

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat beide Anbieter abgemahnt. Diese haben eine Unterlassungserklärung abgegeben und sich verpflichtet, nicht mehr mit den beanstandeten Aussagen zu werben.

Lebensmittel genießen statt wegwerfen

Neue Internetseite der Verbraucherzentralen gibt Tipps Verbraucherzentralen informieren über Gründe für Lebensmittelabfälle und geben Tipps zur Vermeidung Website zum Tag der Lebensmittelverschwendung am 2. Mai gestartet - Angebot für Verbraucherinnen und Verbraucher, Eltern sowie Lehrkräfte

Ein neues Informationsangebot der Verbraucherzentralen geht pünktlich zum Tag der Lebensmittelverschwendung am 2. Mai online. Unter dem Motto „Genießen statt wegwerfen“ finden Ver-



braucherinnen und Verbraucher auf der Website www.verbraucherzentrale.de/geniessen-statt-wegwerfen. Wis-senswertes, Tipps und Tricks zum nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln. Am 2. Mai ist Tag der Lebensmittelverschwendung: Alle Lebensmittel, die bis zu diesem Tag produziert wurden, landen rein rechnerisch im Müll. Über die gesamte Lebensmittelversorgungskette vom Acker bis zum Privathaushalt entstehen in Deutschland jedes Jahr rund 12 Millionen Tonnen Lebensmittelabfälle. Um Ressourcen zu schonen, wird es immer wichtiger, diese Abfälle zu verringern. Aus diesem Grund starten die Verbraucherzentralen ein neues Online-Informationsangebot, das allerlei Wissenswertes für eine wertschätzende Behandlung von Lebensmitteln bereitstellt. „Bewusst einkaufen, Werbeversprechen kritisch hinterfragen und Lebensmittel richtig lagern kann dazu beitragen, Abfälle deutlich zu reduzieren“, sagt Vanessa Holste, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

fit für nachhaltigen umgang mit Lebensmitteln

Interessierte können sich über die Gründe für Lebensmittelabfälle entlang der Wertschöpfungskette informieren und erhalten Tipps zur Resteverwertung. Eltern und Lehrkräfte finden zudem Hilfestellungen, um Kinder und Jugendliche für den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln fit zu machen. „Wer sich durch die Seiten klickt, erfährt viel über Hintergründe und kann spielerisch das eigene Wissen testen. Auch Fragen, wie etwa nach dem Unterschied zwischen Mindesthaltbarkeitsdatum und Verbrauchsdatum, werden geklärt“, so Holste.

Das Online-Informationsangebot der Verbraucherzentralen wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft finanziert.

Online-Vortrag im Mai

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet passend zum Thema Lebensmittelverschwendung am Mittwoch, 26. Mai 2021 das Online-Seminar „Genießen statt Verschwenden“ an. Das Seminar beginnt um 18:00 Uhr und dauert etwa eine Stunde. Anmeldung unter: <https://www.edudip.com/de/webinar/geniessen-statt-verschwenden/1234250>.

Draußen sein: mit Rücksicht auf Orchideen und Heidelerche

Knigge zum Schutz von Pflanzen- und Tierwelt in unseren Naturschutzgebieten

Frühling, Maifeiertag, Corona - gleich drei gute Gründe über die Feiertage hinauszugehen in die freie Landschaft, um zu wandern oder abzuschalten. Lockdown und Reiseverbote haben im Vorjahr schon dazu geführt, dass viele Menschen draußen unterwegs waren und dabei die schöne und vielfältige Kulturlandschaft „vor der Haustüre“ für sich entdeckt haben. Zum Schutz der Natur gilt es insbesondere in den Naturschutzgebieten einige Spielregeln zu beachten - damit Schönheit und Vielfalt dauerhaft erhalten bleiben.

Oft liegen beliebte Ausflugsziele mitten in Naturschutzgebieten. Die Attraktivität dieser Gebiete ist auch ein Verdienst des Naturschutzes: Hier haben amtliche und ehrenamtliche Naturschützer die natürliche Schönheit wie etwa die der Wasserfälle am Ura-cher Berg vor Übergriffen bewahrt und in Zusammenarbeit mit Landbewirtschaftern die vom Menschen geschaffene Vielfalt wie bspw. die Orchideenwiesen der Beurener Heide bei Hechingen durch Landschaftspflege erhalten.

Dabei ist das wachsende Interesse an der Natur gut für deren Schutz. Denn nur was die Menschen kennen und schätzen, schützen sie auch. Gleichzeitig kann das Verhalten der Besucherinnen und Besucher aber den eigentlichen Zweck der Naturschutzgebiete gefährden: Sie sind Hotspots der Biodiversität. Hier gilt es die gebietstypische Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten zu erhalten. Welche Arten diesen besonderen Schutz genießen, ist gesetzlich in der Verordnung für jedes Naturschutzgebiet festgelegt. Dort sind auch die Verhaltensregeln für Besucherinnen und Nutzer zu finden, um gemeinsam die Belange der Tier- und Pflanzenwelt zu respektieren.

„Die meisten wissen gar nicht, dass ihr Verhalten Tieren und Pflanzen schaden kann“, ist sich Stefan Schwab, Leiter des Naturschutzreferates am Regierungspräsidium Tübingen, sicher. So sind beispielsweise Orchideen und andere seltene Pflanzenarten der Magerwiesen am Hirschauer Berg oder am Filsenberg bei Mössingen im Frühjahr nicht zu erkennen. Durch Trittbelastung werden unbemerkt ihre jungen Triebe oder zarten Blattrosetten zertreten. Häufiges Betreten oder Lagern abseits der Wege und befestigten Plätze schädigt nicht nur die Pflanzen, sondern auch deren Wuchsorte. Das gilt auch für Querfeldeinfahren mit Mountainbikes - nicht nur im Schönbuch und auf den Magerstandorten der Alb, sondern auch in den Moorengebieten Oberschwabens. Die meisten wildlebenden Tiere verbringen ihr Leben im Verborgenen, insbesondere Vögel während ihrer Brutzeit. So sind die Nester der am Boden brütenden Heidelerche gut im Gras versteckt und die Jungen bestens getarnt. Spaziergänger, die quer über die Wiese laufen, Hundehalter, die ihre Tiere auf der Wiese spielen lassen, ahnen nicht, was ihr Verhalten auslöst. Unbeabsichtigt nähern sie sich den Nestern und bewirken bei den brütenden Eltern einen Fluchtreflex. Diese verlassen das Nest und kehren erst nach einiger Zeit wieder zurück. Werden sie häufiger gestört, geben sie ihre Brut auf.

Ähnlich folgenreich ist es, wenn sich Erholungssuchende und Wassersportler an der Donau den Kiesinseln und -bänken nähern oder diese betreten. Hier brütet der kleine Flussregenpfeifer im Kies. Kann er seine Jungen nicht ungestört aufziehen, wird die Art weiter gefährdet.

„Naturfreunde sind auf der sicheren Seite, wenn sie sich an die Regeln halten - auf den Wegen bleiben, die Hunde anleinen und Picknicken, Grillen oder anderen Freizeitbeschäftigungen dort nachgehen, wo dies ausdrücklich vorgesehen ist,“ rät Schwab, der mit seinem Referat die 312 Naturschutzgebiete im Regierungsbezirk betreut.

Hintergrundinformation:

Lage und Kennzeichnung der Naturschutzgebiete

In den Naturschutzgebieten und überall dort, wo der Arten- und Biotopschutz Vorrang hat, kann man sich an folgendem „*Naturschutz-Knigge*“ orientieren:

- Informieren Sie sich über die Schutzgebietsgrenzen [>>udo.lubw.baden-wuerttemberg.de](https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de) >>Natur und Landschaft >> Karte „Alle Schutzgebiete“ sowie im Detail über einzelne Schutzgebiete unter <https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/q/H1Qp> (hier ist auch die Verordnung zu den Naturschutzgebieten mit den jeweiligen Regeln zu finden).
- Orientieren Sie sich am offiziellen Wegenetz und bleiben Sie auf den Wegen. Ignorieren Sie Trampelpfade
- Rasten Sie nur auf den aufgestellten Bänken oder an ausgewiesenen Plätzen - bevorzugt außerhalb von Schutzgebieten!
- Leinen Sie Ihren Hund an.

Orientierung im Gelände

Dreieckige Schilder mit grünem Rand und einem Adler in der Mitte kennzeichnen die Eingänge in die Naturschutzgebiete und damit die Geltungsbereiche der Verordnungen. Häufig geben Tafeln unterhalb der Schilder bekannt, auf welche Verhaltensregeln es besonders ankommt.

Für die Ausflugsplanung und unterwegs ist die App „Meine Umwelt“ hilfreich. Entwickelt wurde sie vom Umweltministerium Baden-Württemberg. Hier können Karten abgerufen werden, in denen die Schutzgebiete eingetragen sind - und ebenso Freizeiteinrichtungen in der Umgebung. Außerdem bietet die App Wissenswertes zu Natur und Landschaft. Download unter <https://um.baden-wuerttemberg.de/de/service/online-angebote/meine-umwelt-app/>

Allgemeine Informationen zu Naturschutzgebieten

Etwas mehr als zwei Prozent der Landesflächen in Baden-Württemberg sind Naturschutzgebiete. Es sind Gebiete, in denen ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder zur Erhaltung von Lebensstätten, Biotopen oder Lebensgemeinschaften bestimmter wildlebender Tierarten und Pflanzenarten notwendig ist. Naturschutzgebiete können auch wegen der Sel-



tenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit von Natur und Landschaft ausgewiesen werden. So sollen die wertvollsten und wichtigsten Biotope eines Naturraums erhalten werden. Insbesondere gefährdete Tierarten und Pflanzenarten finden in Naturschutzgebieten Rückzugsräume für eine möglichst ungestörte Entwicklung. Naturschutzgebiete unterliegen gemäß dem Naturschutzgesetz einem strengen Schutz. Für jedes Naturschutzgebiet werden von den Naturschutzbehörden an den Regierungspräsidien eigene Rechtsverordnungen erlassen. Das Zuwiderhandeln wird als Ordnungswidrigkeit geahndet. Das Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege - des Regierungspräsidiums betreut Naturschutzgebiete und Natura 2000-Gebiete, kümmert sich um gefährdete Tier- und Pflanzenarten und nimmt fachlich Stellung zu übergeordneten Planungen oder großen Eingriffen in die Umwelt.

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Online-Kurse beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr. Während der Ferien bleibt das Büro geschlossen.

Manipulationen wahrnehmen, durchschauen und entschärfen

mit Iris Espenlaub am Montag 10. Mai von 18.30 bis 20 Uhr, online, Kursgebühr: 19,00 €, Kurs-Nr. 11060

Immer wieder erleben wir in unserem Alltag, dass andere uns lenken, beeinflussen oder sogar ausnutzen (wollen). Dabei spielen oft Vorwürfe, Forderungen, Druck, Macht, Erpressung, Bemerkungen, Schmeicheleien, Charme, bestimmte Aufgaben und das Schuld zuschieben eine Rolle. Manchmal leiden wir mehr, manchmal weniger darunter oder fühlen uns diesen „Spielchen“ ausgeliefert. Egal ob Partnerschaft, innerhalb der Familie, im Berufsleben oder unter Freunden: Manipulationsversuche gibt es überall. Wer Warnsignale bewusst wahrnimmt und die seelischen Mechanismen dahinter versteht, kann sich abgrenzen, die Situationen entschärfen und sich selber wertschätzend vertreten. Kommen Sie an dem Abend mit auf eine Online- Entdeckungstour des Lenkens und gelenkt Werdens.

Freitag, 14.05.21

19:00 Uhr

Nr. 11388Z

Disco Fox ... Figuren live online

Andreas Zopf und Kirsten Zopf-Spazier am Freitag 14. Mai und Freitag 21. Mai von 19 bis 20.30 Uhr, Online, Kursgebühr: 39,40 € pro Paar

Wenn Du nicht zum Tanzkurs kommen kannst, dann kommt der Tanzkurs zu Dir!

Verschieb die Möbelstücke und Dein Discofox Kurs kann beginnen! 4 bis 5 m² Platz reichen schon. Dabei siehst Du uns und wenn Du möchtest, sehen wir auch Dich. Wir können Feedback geben und auf Deine Fragen eingehen. Bei unserem Onlinekurs zeigen wir Dir eine abwechslungsreiche Figurenkombi. Die dazu nötige Technik schauen wir uns natürlich auch an. Damit bist Du der Hingucker auf der Tanzfläche. **Hinweis:** Bitte nur paarweise Zur Kursteilnahme werden lediglich ein PC oder mobiles Gerät, eine stabile Internetverbindung und ein Mikrofon und eventuell eine Kamera benötigt

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de | www.gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Tobias Pearman (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 24,40 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Bei Problemen und Konflikten zu Hause:

Nummer gegen Kummer.

Hilfe für Kinder und Jugendliche:
116 111

Elterntelefon:
0800 111 0550

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:
0800 011 6010

Hilfetelefon „Schwangere in Not“:
0800 404 0020

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 20/21

AUSBILDUNG
&
BERUF

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt

Hauptstraße 68/70

88450 Berkheim

Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- | | |
|---|--------------------------------------|
| • Manuelle Therapie | • Krankengymnastik |
| • Manuelle Lymphdrainage | • Massage |
| • KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen | • Methode Dorn |
| • KG-Gerät / Sportphysiotherapie | • Fango - Heißluft - Kältebehandlung |
| • Behandlung von Kiefergelenksstörungen | • Elektrotherapie |
| | • Hausbesuche |

ÄRZTE

Praxis Dr. A. Fuhrmann

Facharzt für Allgemeinmedizin, Notfallmedizin, Akupunktur
Obere Straße 17, 88430 Rot an der Rot, Tel. 08395 2345

**Praxisurlaub vom 14. – 24. Mai 2021
und vom 21. Juni bis 30. Juni**



Streunerhunde brauchen unsere Hilfe!

VIER PFOTEN rettet Tiere in Not und beschützt sie. Weltweit.

Helfen Sie mit! Unterstützen Sie unsere Arbeit mit IHRER Spende.

VIER PFOTEN Spendenkonto (GLS Bank)

IBAN DE86 4306 0967 1193 1759 00 · BIC GENODEM1GLS



Tierschutz.
Weltweit.



www.vier-pfoten.de/spenden

Kennst du das älteste ...



... Instrument der Welt?



Sicher! Die Ziehharmonika!



Sie hat die meisten Falten!



KINDER- GITTERRÄTSEL

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein! Achtung: Zu manchen Zahlen gehören zwei Bilder – je eines für waagrecht und senkrecht.



Kindergitterrätsel:
1. Krug, 2. und/USA, 3. Dosen, 4. Zirkus/Zwerg, 5. Uhren, 6. Haus, 7. Zeiger, 8. Eselsohr, 9. Sekunde, 10. Uranus, 11. Eber, 12. Grün, 13. Sänger, 14. Eule, 15. Hals

Teil 4 passt zum linken Bildteil.
Irmis:

Lösungen

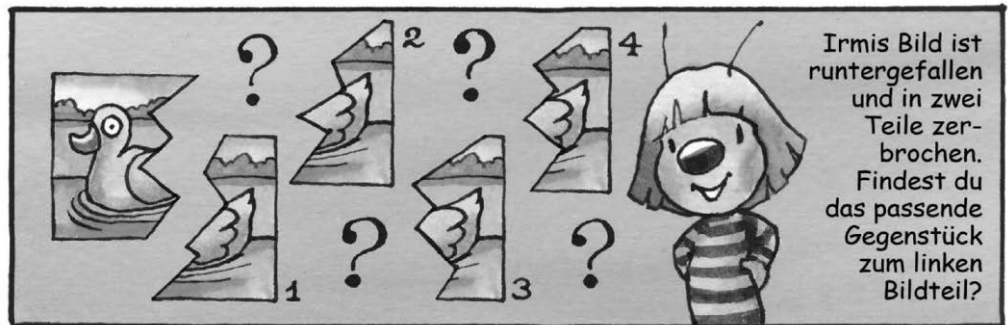
HALLO KINDER!

Warum hat der Luchs Pinsel an den Ohren?

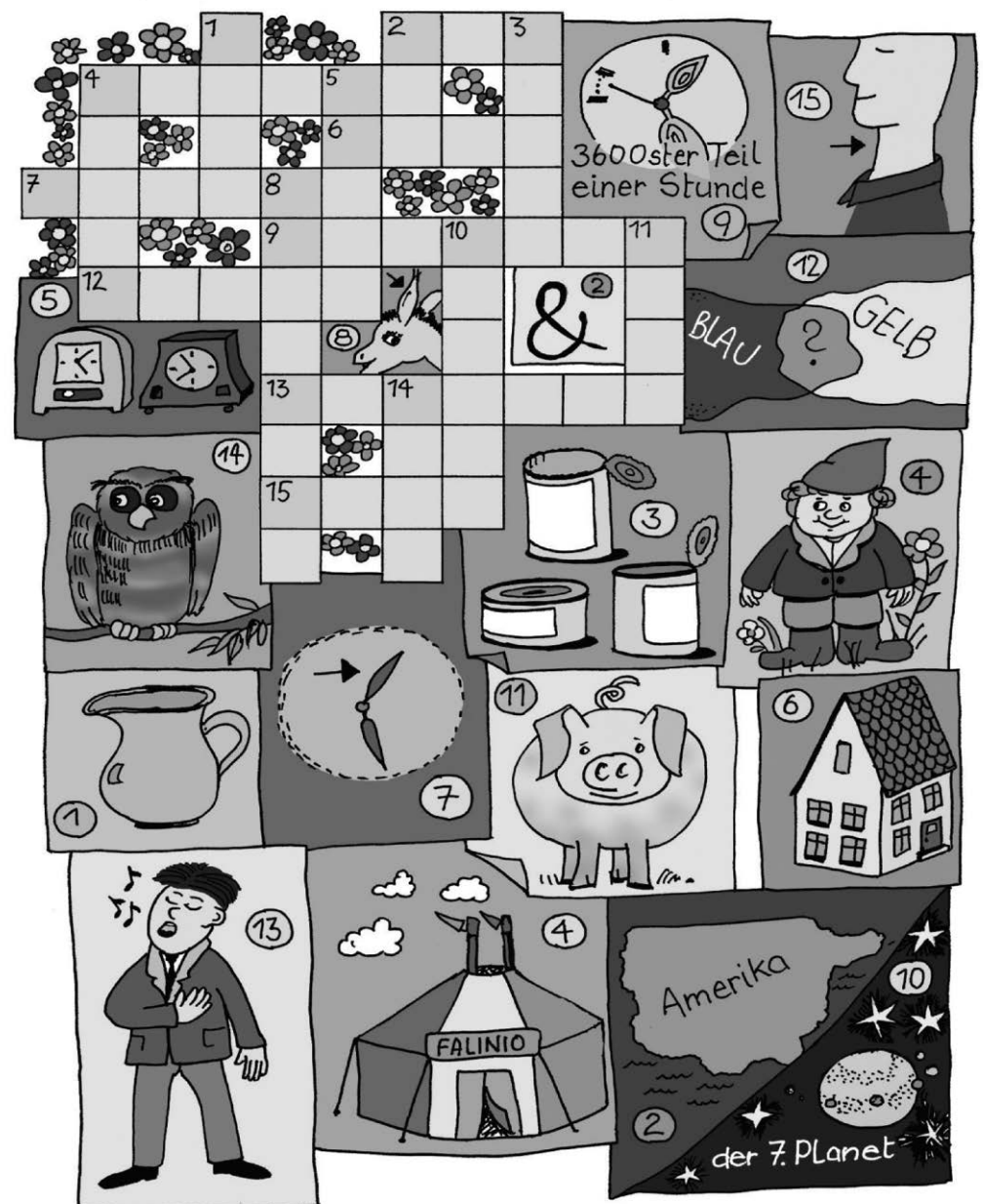
Der Luchs trägt an seinen Ohren auffällig lange Haare, sie werden auch als Pinsel bezeichnet. Diese etwa vier Zentimeter langen Büschel sind ein Trick der Natur, denn durch diese kann die Wildkatze noch besser hören: Die feinen Haare leiten nämlich Geräusche ins Ohrinnere weiter. Sie wirken also fast wie Antennen. Deshalb weiß der Luchs schnell, aus welcher Richtung ein Geräusch kommt. Eine Maus hört er beispielsweise noch aus 65 Metern Entfernung rascheln, außerdem kann er verschiedene Geräusche unterscheiden, die mehrere hundert Meter weit weg entstehen. Von allen Landtieren hört der Luchs am besten! Brückner/DEIKE



744/3
© DEIKE PRESS
744R22R1



Irmis Bild ist runtergefallen und in zwei Teile zerbrochen. Findest du das passende Gegenstück zum linken Bildteil?



Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Biberach



**Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
20.000 Haushalte im
Kreis Biberach an!**

Profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt!
Sprechen Sie mit uns! Wir beraten Sie gerne.

Preisbeispiel für Direktkunden

für gerade Kalenderwoche

Mindestgröße schwarz/weiß

30 mm, 2-spaltig (90 mm breit)

30 x 9,86 = Euro 295,80 zzgl. gesetzl. MwSt.

Beispiel 4-spaltig schwarz/weiß

100 mm, 4-spaltig (187 mm breit)

100 x 2 = 200 mm

200 x 9,86 = Euro 1972,00 zzgl. gesetzl. MwSt.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-72

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Farbpreise siehe Preisliste unter www.duv-wagner.de



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei
Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) (07351) 18826-20
Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge
Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr
oder (0800) 1110111
(0800) 1110222

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
Hauptschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

08./09. Mai 2021

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 08. Mai 2021 (ab 08:30 Uhr)

Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6
Te. (07352) 91120

St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Hauptstr. 10,
Tel. (07374) 1303

Sonntag, 09. Mai 2021 (ab 08:30 Uhr)

Stadt-Apotheke Biberach, Marktplatz 47,
Tel. (07351) 15030

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/

Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 08. Mai 2021 (ab 08:30 Uhr)

Apotheke Donaustadt, Memmingen, Donaustadt 78,
Tel. (08331) 9842010

Sonntag, 09. Mai 2021 (ab 08:30 Uhr)

Apotheke im Illerpark, Memmingen, Fraunhoferstraße 8,
Tel. (08331) 984900

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützel, Tel. 9112411

Tierarzt

Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 07. Mai 2021

Freitag, 21. Mai 2021

Papiertonne: Dienstag, 18. Mai 2021

Gelber Sack: Mittwoch, 19. Mai 2021

Grüngutannahme

März - November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

Jetzt NEU!

Immer und überall griffbereit:
Abonnieren Sie Ihr Amtsblatt digital
zu einem ermäßigten Preis!



Jetzt bestellen unter
www.duv-wagner.de/abonnieren
oder füllen Sie den Bestellschein
auf der Rückseite aus.

Bei Fragen erreichen Sie
unser Abo-Team unter
abo@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Ich möchte das Mitteilungsblatt der **Gemeinde Tannheim** lesen.

- ☐ in gedruckter Form in meinem Briefkasten (24,40 € pro Jahr, inkl. MwSt.)
- ☐ in digitaler Form als E-Paper (16,30 € pro Jahr, inkl. MwSt.) per Mail an:

Vor- und Nachname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon für Rückfragen

Ort, Datum, Unterschrift



das unten aufgeführte SEPA-Lastschriftmandat wurde entwickelt, um Ihnen noch mehr Sicherheit zu geben. Für Sie ist es bequem und praktisch, wenn Ihr Jahresabonnement automatisch abgebucht wird.

SEPA-Lastschriftmandat: Wir ermächtigen die Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Zahlungen von unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Über die Einreichung der Lastschriften wird die Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG uns rechtzeitig – mindestens jedoch 5 Tage – vor Belastung informieren (Prenotifikation). Hinweis: Innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, kann die Erstattung des belasteten Betrages verlangt werden. Es gelten dabei die mit unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber (falls abweichend vom Abonnenten)

Ort, Datum, Unterschrift

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben, wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Es gelten die auf der Rückseite abgedruckten AGB über den Vertrieb von Amts- und Mitteilungsblättern der Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG.

WAGNER Druck + Verlag

KAUFGESUCHE

Sammler sucht: Autos/Mopeds/Motorräder von 1930
-1985 ☎ 0152/38296015

GESCHÄFTSANZEIGEN



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmuller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung
Betreuung

Bestattungen Spandl

88416 Edenbachen · Bachgasse 4

Telefon 0 73 52 / 32 21
info@bestattungen-spandl.de

Tag und Nacht erreichbar · Überführungen der Verstorbenen
Komplette Abwicklung des Sterbefalles

Wir sind für SIE da!

ZUSAMMENHALTEN MIT ABSTAND

Unsere Spezialitäten zum Muttertag:

“Spargelpfännchen” Schweinemédallions auf frischem

Spargelragout mit neuen Kartoffeln

Geschmorte Lammkeule in Rosmarinsauce mit

Bohnenbündchen und Kartoffelrösti

Hausgemachte Bärlauchknödel mit Pilzragout

“Chillisteak” Arg. Rumpsteak mit Speckbohnen,

Kartoffelwedges und Chillibutter

Bitte rechtzeitig vorbestellen!

Natürlich gibt es auch
alle Gerichte unserer **“CORONAKARTE”**



Biergarten-Streichelzoo-Wirtshaus-Restaurant
88319 Aitrach, Bahnhofstrasse 13
Tel. 07565/ 942848 www.loewen-aitrach.de

Sie möchten beim nächsten Kollektiv dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, -71, -72 od. -73 oder schreiben Sie eine
E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

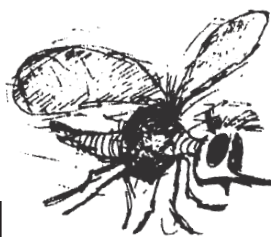
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmuller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung
Betreuung



Fliegen- und
Schnakengitter
liefert und montiert:

Denken Sie schon jetzt daran
wie eine Schnake stechen kann!
gut und günstig

Friedbert Blerch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blerch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blerch-insektenschutz.de

Schrott Trunke GmbH & Co. KG Schrott & Metallhandel

Container-Dienst
(Müll, Holz und Bauschutt)
Privat und Gewerblich
Telefon 08395 / 911188
Mobil 0160 / 8018391

Ihr Vertriebspartner
vor Ort!
**Massivholzhäuser in
einstofflicher Bauweise**

NUR-HOLZ
ROMBACH

KAPPLER
Zimmerei
88459 Tannheim
Tannheimer Straße 20
Telefon 08395/7694
Mobil 0176/23610157
www.zimmereikappler.de

Neu: Kranvermietung!
Manitou, Hubhöhe bis 25 m,
Tragkraft 4t, Kranwinde 3t,
vielseitig einsetzbar

Wir sind Ihr kompetenter Partner für Zimmererarbeiten aller Art!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:
Zimmerer (M/W/D)
tatkräftigen **Bauhelfer** (Vollzeit/Teilzeit)
Azubi (gerne auch Praktikum)

Schönen Muttertag

Blumensträuße von Pietsch sind ein Gedicht, zaubern der Mutter ein Lächeln ins Gesicht.

• Vorbestellung – Abholung – Lieferung •



Rot a.d. Rot 08395/680 · Memmingen 08331/9841 07

STELLENANGEBOTE



Paul Görmiller GmbH
Schweißtechnik · Maschinen · Zubehör

Wir suchen Dich!



Elektriker / Elektrotechniker / Elektroniker (m/w/d)



Roboter-Programmierer / Automatisierungstechniker / Spezialist für Schweißroboteranlagen (m/w/d)



Außendienstmitarbeiter / Vertriebsmitarbeiter / Quereinsteiger mit technischem Verständnis (m/w/d)

Wir bieten Dir:

- einen sicheren Arbeitsplatz in unsicheren Zeiten
- eine attraktive und vor allem leistungsgerechte Vergütung
- spannende Aufgaben in denen Dir Verantwortung übertragen wird
- die Möglichkeit mit anzupacken und etwas zu bewegen
- die Kultur und Dynamik eines inhabergeführten Familienunternehmens mit kurzen Entscheidungswegen
- eine kollegiale Arbeitsatmosphäre

Neugierig geworden? Dann schau Dir die kompletten Stellenaussagen unter www.pg-schweisstechnik.de/karriere an oder scan den QR-Code.



BAUEN & WOHNEN



NEUES ZUHAUSE IM ALTBAU

Modernisierungskosten beim Kauf einer Bestandsimmobilie realistisch einschätzen



Werden Kauf eines Altbaus plant, sollte die zu erwartenden Modernisierungskosten realistisch einschätzen.

Foto: djd/Bauherren-Schutzbund/ Joachim Rosse

(djd). Der Kauf eines älteren Hauses ist für viele Immobilieninteressenten auf den ersten Blick der günstigere Weg, an ein Eigenheim zu gelangen. Man spart sich den Stress der Bauplanung und des Baus und kann schneller einziehen. Zudem liegen bestehende Objekte oft in Stadtvierteln mit gewachsener Infrastruktur statt auf der grünen Wiese. Dennoch rät Erik Stange, Sprecher des Verbraucherschutzes Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB), nicht vorschnell dem Charme eines

älteren Bauwerks zu verfallen. „Wenn hohe Sanierungs- oder Modernisierungskosten zum Kaufpreis hinzukommen, kann es am Ende teurer werden als gedacht“, warnt er.

Hausbegehung mit sachverständiger Unterstützung

Um den baulichen Zustand realistisch einzuschätzen, ist eine Hausbegehung mit fachmännischem Rat empfehlenswert. Sachverständige wie die unabhängigen BSB-Bauherrenberater erkennen bereits mit Blick auf das Baujahr und auf die Unterlagen zum Haus, wo mögliche Schwachstellen liegen können und einer besonderen Prüfung bedürfen. Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu einen „Ratgeber Bestandsimmobilie“, der kostenlos bestellt werden kann. Von undichten Dächern über Putzschäden bis zu feuchten Hausteilen reicht die Bandbreite möglicher Probleme. Veraltete Anlagen- und Heiztechnik muss ebenso beachtet werden wie Wärmebrücken oder unzureichende Dämmungen. In Reihenhäusern und Eigentumswohnungen spielt häufig der Schallschutz zu Nachbarhäusern oder Wohneinheiten in den anderen Stockwerken eine Rolle. Nicht zuletzt können auch Wohnschadstoffe unentdeckt in Altbauten schlummern und teure Sanierungsmaßnahmen nach sich ziehen.

Solide Grundlage für die Einschätzung von Zusatzkosten

Mit der professionellen Untersuchung des Hauses vor der Unterschrift unter einen Kaufvertrag verschaffen sich Kaufinteressenten mehr Sicherheit. Dazu bekommen sie eine solide Grundlage für die Einschätzung der zu erwartenden Sanierungs- und Modernisierungskosten. Seriöse Verkäufer oder Makler werden einer solchen Begehung zustimmen. Wenn nicht, rät BSB-Sprecher Stange zu Vorsicht, da der Anbieter möglicherweise bewusst Schwächen des Gebäudes verbergen möchte.

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

www.pfullendorfer.de

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

Sie möchten beim nächsten Kollektiv in KW 38 dabei sein?
Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de